

Wer an Märchen denkt, hat meistens Prinzessinnen, mutige Schneiderlein oder finstere Wälder im Kopf. Doch schauen wir mal genau hin: Wer rettet denn den Helden aus der Patsche? Wer flüstert denn der Müllerstochter die entscheidenden Worte zu? Es sind die Tiere. Und sie sind weit mehr als nur schmückendes Beiwerk. Am

lädt das Buxtehude Museum zu einer Expedition in das tierische Unterholz der Erzählkunst ein – geleitet von einer echten Expertin.

Dr. Hanna Dose, die jahrelang das Deutsche Märchen- und Wesersagenmuseum in Bad Oeynhausen leitete, bringt Licht ins Dunkel der Fabelwesen. Denn im Märchen ist nichts, wie es scheint. Ein Löwe ist hier selten einfach nur ein Raubtier, und ein Krokodil trägt vielleicht die Weisheit der Jahrhunderte in sich.

Tiere im Märchen sind Grenzgänger*innen. Sie sprechen, sie lieben, sie leiden und sie rächen sich. Oft sind sie verzauberte Menschen, die erst durch eine schier unlösbare Aufgabe zu ihrer wahren Gestalt zurückfinden. Diese enge, fast magische Verbindung zwischen Mensch und Tier ist ein radikaler Gegenentwurf zu unserer heutigen, oft rein rationalen oder überemotionalisierten Sicht auf unsere Mitgeschöpfe.

Warum ist der Fuchs eigentlich schlau und der Wolf böse? Dr. Dose wird in ihrem Vortrag aufzeigen, dass diese Charakterisierungen oft mehr über uns Menschen verraten als über die Tiere selbst. Wir spiegeln unsere eigenen Ängste, Sehnsüchte und Moralvorstellungen in den stummen (oder eben sprechenden) Protagonisten. Die Tiere agieren als Helfer, Ratgeber oder eben als gefährliche Gegenspieler*innen, die uns an unsere Grenzen führen.

Der Abend ist eingebettet in die aktuelle Sonderausstellung „*Läuft...! Hase und Igel im Wandel der Zeit*“. Vor dem Vortrag, ab 18 Uhr, können die Besucher*innen exklusiv erkunden, warum gerade Buxtehude diese ganz besondere Aura als Märchenstadt genießt. Kuratorin Tanja Gissel gibt dabei spannende Einblicke in die Spurensuche rund um den berühmtesten Wettlauf der Welt.

Es ist diese Mischung aus wissenschaftlicher Tiefe und lokaler Leidenschaft, die den Abend so versprechend macht. Und wer danach noch nicht genug hat, kann am Büchertisch der Buchhandlung „Schwarz auf Weiß“ direkt Nachschub für die eigene Hausbibliothek sichern. Ein Muss für alle, die wissen wollen, was uns Tiere heute noch zu sagen haben – und warum wir ohne ihre magische Hilfe im Märchenwald wohl ziemlich verloren wären.

auf einen Blick:

Die Veranstaltung findet am **Do., 12. März 2026, um 19 Uhr im Buxtehude Museum**

statt. Für 7,00 Euro ist der exklusive Besuch der Sonderausstellung (ab 18 Uhr) bereits inklusive. Da die Plätze im Märchenkosmos begehrt sind, wird eine Anmeldung unter [REDACTED] oder telefonisch unter 04161 50797-0 empfohlen.

Related Post



Den Eulen auf der Spur

Kultur von von Buxtehude bis Jesteburg

Mehr als Pelz und Pfoten

Volles und vielfältiges Programm!

